

bei der Umwelt nicht von einem negativen sondern einem leicht positiven Gesamteffekt ausgegangen (die Abnahme der Lärm- und Luftbelastung in Wilderswil dominiert den Gesamteffekt auf Umweltseite).

b) Erschliessungen

Abbildung 7-9: MIV: Bewertung von Erschliessungsprojekten mit geplantem Ausführungsbeginn vor 2027 (Massnahmen \geq 4 Mio. CHF)

RGSK	Nummer	Massnahme	Investitions-kosten	Wirt-schaft	Gesell-schaft	Umwelt	Punkte total	Geplanter Ausführungsbeginn
BM	MIV-E-4	Münsingen, Entlastungsstrasse Nord	18.7	7	4	-1	10	19 - 22
BM	MIV-E-3	Kehrsatz, Neukonzeption Umfahrung	10.0	4	6	0	10	23 - 26
TOW	MIV-E-15-a	Thun, Lüsslispange, Neue Verbindung Pfandernstrasse - Weststrasse	9.5	2	2	1	5	23 - 26
BBS	MIV-E-1-1	Biel, Spitalzubringer	6.0	4	0	-2	2	vor 2019
BBS	MIV-E-1-2	Lyss, Erschliessung Industriezone Nord	30.0	2	0	-3	-1	23 - 26

Legende

	Nutzen/Kosten-Verhältnis hoch		Nutzen/Kosten-Verhältnis tief
	Nutzen/Kosten-Verhältnis mittel		Nutzen/Kosten-Verhältnis nicht bewertbar
rot	Planung muss gezielt vorangetrieben werden, wenn der geplante Ausführungsbeginn erreicht werden soll		

Bei den in Abbildung 7-9 aufgeführten Erschliessungsprojekten weisen die Entlastungsstrasse Nord in Münsingen und die Umfahrung Kehrsatz ein sehr gutes Nutzen-Kosten-Verhältnis auf. Aus kantonaler Sicht haben diese beiden Erschliessungsprojekte die höchste Priorität. In der Agglomeration Thun sticht die Lüsslispange (neue Verbindung Pfandernstrasse-Weststrasse) hervor, die ein mittleres Nutzen-Kosten-Verhältnis aufweist und ebenfalls weiterverfolgt werden soll. Hingegen sind sowohl die Erschliessung der Industriezone Nord in Lyss als auch der Spitalzubringer Biel (erfordert eine neue Strasse durch weitgehend unberührten Wald) aus kantonaler Sicht keine prioritären Projekte.

Nicht bewertet wurden weitere Projekte mit geplantem Ausführungsbeginn vor 2019, die Bestandteil des Agglomerationsprogramms 1. Generation oder des RGSK 1. Generation sind und deren Realisierung grundsätzlich beschlossen ist.

Abbildung 8-27: MIV-Projekte mit Ausführungsbeginn 2019–2022 (A-Liste BM)

RGSK	Nummer	Massnahme	Investitions-kosten	Wirt-schaft	Gesell-schaft	Umwelt	Punkte total	Mitfinanzier-barkeit IF	Massnah-men-träger
BM	MIV-E-4	Münsingen, Entlastungsstrasse Nord	18.7	7	4	-1	10	x	Gemeinde
BM	MIV-O-21	Ittigen, Umgestaltung Knoten Station Ittigen	7.0	4	5	1	10	x	Gemeinde
BM	MIV-O-3	Belp, Umgestaltung Dorf- und Bahnhofstrasse	4.0	1	7	2	10		Kanton
BM	MIV-O-6b	Bern, Weissensteinstrasse TP2 Fischermätteli bis Pestalozzistrasse (Geisersatz)	6.0	4	3	0	7	x	Kanton
BM	MIV-O-6d	Bern, Weissensteinstrasse Knoten Schwarzenburgstrasse	1.5	1	2	1	4	x	Kanton
BM	MIV-O-12	Oberdiessbach, verträgliche Gestaltung Ortsdurchfahrt	4.4	0	3	0	3		Kanton
BM	MIV-O-19	Grosshöchstetten, verträgliche Gestaltung Ortsdurchfahrt	1.0	1	2	0	3	x	Kanton
BM	MIV-K-5	Rubigen, Korrektur Belpstrasse	7.0	4	1	-1	4		Kanton
BM	MIV-O-18	Deisswil, verträgliche Gestaltung Ortsdurchfahrt	3.0	2	2	1	5	x	Kanton
BM	MIV-O-17	Stettlen, verträgliche Gestaltung Ortsdurchfahrt	3.7	1	2	1	4	x	Kanton
BM	MIV-K-1	Bern/Köniz, Verkehrsoptimierung Turnier-, Könizstrasse	2.2	1	2	1	4	x	Kanton
BM	MIV-E-1	Bern, Umgestaltung Murtenstrasse, Autobahn - Steigerhubelstrasse	2.5	1	1	0	2		Kanton
BM	MIV-O-1	Bern, Helvetiaplatz	2.5	0	2	0	2		Gemeinde
BM	MIV-O-15	Biglen, verträgliche Gestaltung Sägestutz	2.2	0	1	0	1		Kanton
BM	MIV-O-4	Konolfingen, Umgestaltung Kreuzplatz	2.0	0	1	0	1	x	Kanton

In der **B-Liste** (Ausführungsbeginn 2023–2026) des RGSK BM erscheinen insgesamt **12 Projekte** (vgl. Abbildung 8-28). Davon sind neun Projekte relevant für den Infrastrukturfonds. Ein sehr gutes Nutzen-Kosten-Verhältnis weisen die Neukonzeption der Umfahrung Kehrsatz sowie die weiteren Massnahmen zur Erhöhung von Verträglichkeit und Sicherheit bei der Weissensteinstrasse in Bern auf. Diese Massnahmen sind entsprechend prioritär zu behandeln.

Abbildung 8-28: MIV-Projekte mit Ausführungsbeginn 2023–2026 (B-Liste BM)

RGSK	Nummer	Massnahme	Investitions-kosten	Wirt-schaft	Gesell-schaft	Umwelt	Punkte total	Mitfinanzier-barkeit IF	Massnah-men-träger
BM	MIV-E-3	Kehrsatz, Neukonzeption Umfahrung	10.0	4	6	0	10	x	Kanton
BM	MIV-O-6a	Bern, Weissensteinstrasse TP1 Turnierstrasse bis Fischermätteli	4.0	4	3	0	7	x	Kanton
BM	MIV-O-6c	Bern, Weissensteinstrasse TP3+4 Pestalozzistrasse bis Kreisel Beaumont	4.0	4	3	0	7	x	Kanton
BM	MIV-O-20	Bern, Seftigenstrasse	30.0	3	3	0	6	x	Kanton
BM	MIV-K-3	Worb, Anpassung und Sanierung Kreisel Scheyenholz	5.7	2	4	-1	5	x	Kanton
BM	MIV-O-8	Konolfingen, verträgliche Gestaltung Burgdorfstrasse	5.0	0	3	0	3	x	Kanton
BM	MIV-S-1	Köniz, Erhöhung Verkehrssicherheit Könizstrasse	3.7	1	2	1	4	x	Kanton
BM	MIV-O-16	Köniz, verträgliche Gestaltung Wabersacker-/Hessstrasse	3.0	0	2	0	2	x	Gemeinde
BM	MIV-K-2	Muri, Ausbau Knoten Melchenbühlplatz	2.7	1	1	0	2	x	Kanton
BM	MIV-K-4	Belp, Optimierung Kreisel Linde/Bussspur + Dosierung	2.0	1	0	1	2		Kanton
BM	MIV-O-13	Walkringen, verträgliche Gestaltung Ortsdurchfahrt	1.7	0	1	0	1		Kanton
BM	MIV-K-6	Kiesen, Kapazitätssteigerung Kreisel Bern-/Dorfstrasse	1.0	1	0	0	1		Kanton

Aber auch weitere Massnahmen zur verträglicheren Gestaltung der Ortsdurchfahrten in Bern und Konolfingen sind von hoher Priorität. Das gilt auch für die Anpassung und Sanierung des Kreisels Scheyenholz in Worb (dieser Kreisel schliesst direkt an die künftige Nationalstrasse an und ist daher voraussichtlich durch den Bund resp. das ASTRA zu finanzieren).

Für die Periode **ab 2027** sind eine Massnahme mit hoher Priorität und eine mit mittlerer Priorität hervorzuheben. Mit hoher Priorität wird die verträgliche Ortsgestaltung der Ortsdurchfahrt Toffen beurteilt. Eine mittlere Priorität hat die Umfahrung Südost in Belp. Die verträgli-